Schlusswort an die Leser

Objekttyp: **Postface**

Zeitschrift: **Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme**

Band (Jahr): **2 (1945)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schlusswort an die Leser

Mit der vorliegenden Nummer ist der zweite Jahrgang unserer Zeitschrift abgeschlossen. Wir hoffen, dass es uns in diesen 6 Nummern gelungen ist, unser Ziel klarer zu stecken und den Inhalt der Zeitschrift planmässiger zu gestalten. Diesen Fortschritt verdanken wir vor allem unsern Mitarbeitern. Die Quelle ihrer Beiträge fängt an reichlich zu fliessen, so dass es der Redaktion möglich ist, zu sortieren und zu wählen.

Wir müssen aber immerhin gestehen, dass unsere Zeitschrift noch weit davon entfernt ist, das uns vorschwebende Ideal zu erreichen. Wir wissen, dass unsere Leser noch viel zu kritisieren haben und oft in ihren Erwartungen enttäuscht sind. Von ihren Forderungen sind zwar viele unbillig und widersprechen sich; es ist daher nicht möglich, es allen recht zu machen. Nun ist es aber gerade das Wertvolle an einer Zeitschrift, dass sie nie ein fertiges und vollendetes Werk sein kann, sondern dass es in ihrer Natur liegt, heute das Bestmögliche und morgen noch Besseres zu leisten.

Eine Reise ins Ausland hat mich davon überzeugt, dass den Planungsbestrebungen in der Schweiz überall grosses Interesse entgegengebracht wird. Man erwartet von uns, die wir vom Kriege verschont geblieben sind, besondere und vorbildliche Leistungen. Uns ergreift, wenn wir das hören, eine gewisse Beschämung; doch wollen wir immerhin versuchen, das uns vom Ausland entgegengebrachte Zutrauen so gut es geht zu erfüllen.

Je mehr sich der Planungsgedanken bei uns durchsetzt, desto grösser wird die Zahl der auftauchenden Probleme, und so wird auch für den kommenden Jahrgang das Material nicht fehlen.

In der ersten Nummer des neuen Jahrganges werden wir versuchen, die Erfahrungen des ersten Planungskurses der VLP in Wohlen festzuhalten, denn die Erfahrungen dieses Kurses werden für die weitere Ausbildung von Planungsleuten grundlegend sein. Damit sind aber die Probleme im Zusammenhang mit der Erziehung zur Planung noch nicht erschöpft. Neben der Ausbildung des Fachmannes spielt auch die Aufklärung des Publikums eine grosse Rolle. Planung ist nicht eine Angelegenheit von Spezialisten, sondern eine Sache des ganzen Volkes. So wird eine spätere Nummer der allgemeinen Erziehung zur Planung gewidmet sein müssen.

Ein anderer wichtiger Fragenkomplex, der nächstens einer Publikation bedarf, ist die Altstadtsanierung und die übrigen sich anschliessenden städtebaulichen Probleme. In Ergänzung dazu stehen die Aufgaben der landwirtschaftlichen Siedelung, der Dorfkerngestaltung und der Zusammenhänge zwischen der Güterzusammenlegung und der Ortsplanung.

Neben dem Studium der Wohnstätte wird auch eine systematische Abklärung über die Planung der Arbeitsstätte immer notwendiger. Es handelt sich hier um den Ausbau der Cityzone und der Industriegebiete, um die richtige Dimensionierung und Plazierung von Büro-, Werkstatt- und Fabrikgebäuden. Eine Sondernummer zur Behandlung dieses Gebietes ist in Vorbereitung.

Im weitern liegen schon verschiedene Beiträge bereit über die Fragen des Landschafts- und des Gewässerschutzes im Zusammenhang mit den Meliorationsarbeiten. Auch werden wir versuchen, das reichhaltige Material aus den zahlreichen Ortsplanungswettbewerben zusammenzustellen und grundsätzlich Stellung zu beziehen zum Wert und zur Bedeutung solcher Wettbewerbe.

Daneben darf auch das Ausland nicht vergessen werden, da wir jetzt in der Lage sind, überall alte Beziehungen im Auslande wieder anzuknüpfen und neue aufzunehmen. So vor allem in England, Frankreich, Belgien und Schweden.

Von unserer Leserschaft in der französischen Schweiz wurde wiederholt der Wunsch geäussert, die Zahl der Beiträge in französischer Sprache zu vermehren. Es lag von Anfang an in der Absicht der Redaktion, dies zu tun, und es wäre das richtige, wenn jede Nummer regelmässig einen französischen Abschnitt aufweisen würde. Um dies durchführen zu können, brauchen wir aber nicht nur eine *kritische*, sondern auch eine *aktive* Anteilnahme unserer welschen Kollegen an unserer Zeitschrift. *ef. b.*

Plan

Erscheint zweimonatlich
Paraissant tous les deux mois

Preise - Prix:
Schweiz - Suisse
Abonnement - Abonnement Fr. 14.—
Einzelnummer - Par numéro Fr. 2.50

Ausland - Etranger
Abonnement - Abonnement Fr. 18.—
Einzelnummer - Par numéro Fr. 3.—

Mitglieder der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung (VLP) und der Vereinigung Schweizerischer Strassenfachmänner (VSS) erhalten auf dem regulären Jahresabonnementspreis einen Spezialrabatt von 20 %

Druck, Verlag und Annoncenregie:
Buchdruckerei Vogt-Schild AG., Solothurn, Telephon 2 21 55, Postcheckkonto Va 4

Imprimeur, éditeur et régie des annonces:
Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, téléphone 2 21 55, compte de chèques postaux Va 4

Umschlag und Typographie:
R. P. Lohse, Graphiker SWB, Zürich

Schweizerische Zeitschrift für Landes-, Regional- und Ortsplanung
Revue suisse d'urbanisme

14. Jahrgang von „Landes-, Regional- und Ortsplanung", ehemals „Bebauungspläne und Quartierpläne", Beilage zu „Strasse und Verkehr" - 14me année de «Plan d'aménagement national, régional et communal», autrefois «Urbanisme», annexe de «La Route et la Circulation routière» - Offizielles Organ der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung (VLP) - Organe officiel de l'Association suisse pour le plan d'aménagement national (A. S. P. A. N.)

Die VLP übernimmt keine Verantwortung für den redaktionellen Teil der Zeitschrift - L'A. S. P. A. N. n'assume pas de responsabilité pour la partie rédactionnelle de la revue

Redaktionskommission - Comité de rédaction:
E. Bachmann, dipl. Ing., Kantonsgeometer, Basel - E. F. Burckhardt, Architekt BSA SIA, Zürich - Dr. L. Derron, Erlenbach-Zürich - Prof. Dr. H. Gutersohn, ETH, Zürich - H. von Moos, Stadtingenieur, Luzern - E. Ochsner, Gemeindeingenieur, Zollikon - H. Peter, Kantonsbaumeister, Zürich - E. E. Strasser, Chef des Stadtplanungsamtes, Bern - P. Trüdinger, Stadtplanarchitekt, Basel - W. Schüepp, Ing. VLP, Zürich - E. Virieux, architecte de l'Etat, Lausanne

Redaktionsausschuss - Bureau de la rédaction:
E. F. Burckhardt, Architekt BSA SIA, Zürich
Dr. L. Derron, Erlenbach-Zürich
W. Schüepp, Ing. VLP, Zürich
P. Trüdinger, Stadtplanarchitekt, Basel

Schriftleitung - Rédaction:
Dr. L. Derron, Zürich, Seefeldstrasse 9, Telephon 32 69 14

Nachdruck von Text und Clichés nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion und des Verlages. Clichés können leihweise zur Verfügung gestellt werden.